



Filmreihe „Aus dem Fernseharchiv“ im Zeughauskino



DIE SWEETHEARTS v.l.n.r. Ingeborg Maria Kretschmer, Renate Zimmermann, Fatima Igramhan und Sabine Gurn © WDR

Klaus Lemke und Cleo Kretschmer 18. Juli bis 23. September 2018, Zeughauskino

Die Reihe „Aus dem Fernseharchiv“ präsentiert monatlich einen bundesdeutschen Fernsehspielfilm, der einst ein Millionenpublikum fand, doch inzwischen in Vergessenheit geraten ist. Wie sehr dies zu einem verzerrten Bild deutscher Filmgeschichte führt, wird am Beispiel Klaus Lemkes deutlich: Der 1940 geborene Filmemacher drehte in den späten 1970er- und frühen 1980er-Jahren seine publikumsträchtigen Werke. Zentrale Figur der meist in Schwabing angesiedelten Komödien war Ingeborg Maria „Cleo“ Kretschmer.

In diesem Quartal sind drei wichtige Werke des Gespanns Kretschmer-Lemke zu sehen. Den Anfang macht IDOLE (BRD 1976), die erste, stilbildende Zusammenarbeit und obendrein das Debüt von Wolfgang Fierek. Es folgt DIE SWEETHEARTS (BRD 1977) und AMORE (BRD 1978). Letzterer ist ein Film, der bei seiner Erstausstrahlung eine Einschaltquote von 52 Prozent erreichte und für den Lemke 1979 den Adolf-Grimme-Preis in Silber erhielt.

Zu allen Aufführungen ist der Eintritt frei.

„Aus dem Fernseharchiv“ ist eine Kooperation der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen mit dem Zeughauskino des Deutschen Historischen Museums.



Programm auf der folgenden Seite

Berlin, 12. Juli 2018

Deutsche Kinemathek –
Museum für Film und
Fernsehen
Potsdamer Str. 2
10785 Berlin

Pressestelle

presse@
deutsche-kinemathek.de
T +49(0)30 300 903-509

Info

T +49 (0)30 300 903-0
F +49 (0)30 300 903-13
info@
deutsche-kinemathek.de

Die Stiftung Deutsche
Kinemathek
wird gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



DEUTSCHE
KINEMATHEK
MUSEUM
FÜR FILM UND
FERNSEHEN

Programm

Mi, 18. 07. + Fr, 20.07. jeweils 20 Uhr · Einführung: Jan Gympel

IDOLE (BRD 1976)

R/B: Klaus Lemke, K: Rüdiger Meichsner, Hermann Fahr, M: Olaf Kübler, Lothar Meid, D: Ingeborg Maria Kretschmer, Judith Armbrüster, Wolfgang Fierek, Lothar Meid, Peter Berling, Pete und die Bavarians, 86' · Digital SD

Annerl ist eine unscheinbare Kellnerin vom Dorf, die sich den Kapitän der örtlichen Fußballmannschaft angeln möchte. Leider ist der an dem „Landei“ überhaupt nicht interessiert. Erst eine ebenso frustrierte wie hilfreiche Go-Go-Tänzerin und ein unfreiwilliger Ausflug nach München bringen die junge Frau ihrem Ziel näher. Der Film IDOLE war der Auftakt der Schwabinger Milieukomödie, für die der Filmemacher meist Laien engagierte, die er in Lokalen vor Ort entdeckte.

Di, 7.08. + und Sa, 11.08. jeweils 20 Uhr · Einführung: Jan Gympel

DIE SWEETHEARTS (BRD 1977)

R/B: Klaus Lemke, K: Rüdiger Meichsner, Rainer Gutjahr, D: Sabine Gurn, Fatima Igramhan, Ingeborg Maria Kretschmer, Renate Zimmermann, Chris Wilhelm, Krishan Müller, Vassili Sikos, Hermann Messmer, Olaf Kübler, 87' · Digital SD

Die Verkäuferin Cleo, von allen immer leicht abschätzig behandelt, trifft sich mit ihren drei Freundinnen. Dabei entsteht die Idee eine Popgruppe zu gründen, die 'Sweethearts'. Nach einigen Proben legen die Münchnerinnen einen schrägen Auftritt bei der Vernissage eines jungen Malers hin. Klaus Lemke griff für seinen Film auf Erlebnisse der Hauptdarstellerinnen zurück. Ein weiteres Mal zeigte er damit, wie junge Frauen Selbstbewusstsein entwickeln, ohne sie dabei zu makellosen Charakteren zu überhöhen.

Fr, 21.09. um 21 Uhr + So 23.09. um 20.30 Uhr · Einführung: Jan Gympel

AMORE (BRD 1978)

R/B: Klaus Lemke, K: Rüdiger Meichsner, M: Olaf Kübler, Rolling Stones, Costa Cordalis, Jerry Lee Lewis, D: Ingeborg Maria Kretschmer, Pietro Giardini, Peter Kienberger, Wolfgang Fierek, Brigitte Platzer, Hilde Grädinger, 73' · Digital SD

Mauerblümchen Maria ist die Tochter eines Obst- und Gemüsehändlers in Haidhausen. Im Münchner Großmarkt trifft sie regelmäßig auf den Italiener Pietro. Während Maria sich für Männer kaum interessiert, liebt der leichtfüßige Vorstadt-Casanova Pietro eigentlich alle Frauen – alle außer Maria. Das ändert sich, als Maria aus Rache im Namen seiner weiblichen Opfer gegen ihn zu Felde zieht. AMORE wurde 1979 mit dem Adolf-Grimme-Preis in Silber ausgezeichnet.

Ort: Zeughauskino, Unter den Linden 2, 10117 Berlin, Kinokasse: T 030 20304-770

Weitere Informationen:

www.dhm.de/zeughauskino

www.deutsche-kinemathek.de

Pressefotos:

www.deutsche-kinemathek.de/presse/pressefotos/fernseharchiv

Benutzername: dk112011 Passwort: mff112011